

09. Oktober 2025

PRESSEINFORMATION

Konzert des Holzbläserquintetts der Nürnberger Symphoniker

Klangwelten im Segment #16: Holzbläserquintett der Nürnberger Symphoniker trifft auf Dardust

Die Nürnberger Kongresshalle – einst Symbol nationalsozialistischer Gigantomanie – wandelt sich Schritt für Schritt zu einem lebendigen Kulturort. Unter der neuen Dachmarke **Kongresshalle Nürnberg** entsteht ein Raum, der Erinnerungskultur, Kunst und darstellende Künste miteinander verbindet. Herzstück dieses Transformationsprozesses sind die sogenannten **Ermöglichungsräume**, in denen bereits heute künstlerische Experimente stattfinden können.

Mit **Segment #16 | Konzerte in der Kongresshalle** öffnet die **Musikzentrale** gemeinsam mit dem Geschäftsbereich Kultur der Stadt Nürnberg ein weiteres Kapitel: Vom 15. bis 18. Oktober verwandelt sich die Südostseite der Kongresshalle in ein temporäres Konzerthaus. Vier Abende voller Musik spannen den Bogen von Punk und Clubkultur bis hin zu Neoklassik und Jazz – getragen von starken Partnern der Nürnberger Kulturszene.

Am **Freitag, 17. Oktober 2025**, gestalten die **Nürnberger Symphoniker** sowie der italienische Künstler **Dardust** einen besonderen Abend: Das **Holzbläserquintett** des Orchesters entfaltet die ganze Farbpalette von Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott und nimmt das Publikum mit auf eine Klangreise jenseits des klassischen Repertoires.

Internationalen Glanz bringt der italienische Pianist, Komponist und Produzent **Dardust**. Mit seiner einzigartigen Fusion aus minimalistischem Klavier und elektronischen Klangwelten begeistert er seit Jahren weltweit – ob bei Olympischen Spielen, Superbowl oder Eurovision Song Contest.

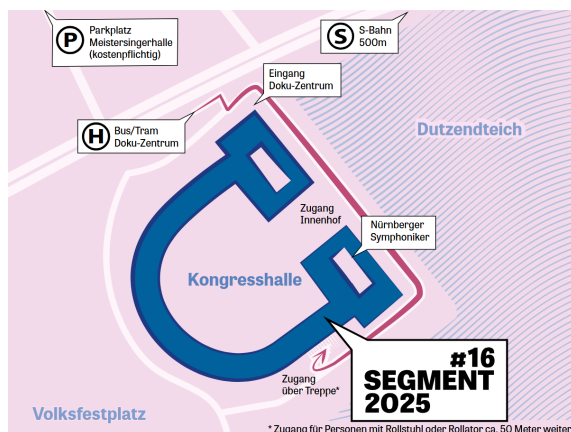
„Mit Segment #16 zeigen wir, welches Potenzial die Kongresshalle schon heute für Kunst und Kultur bereithält“, sagt **Prof. Lucius A. Hemmer**, Intendant der Nürnberger Symphoniker. „Mit unserem Holzbläserquintett treten wir erstmals in den neuen Räumen auf und freuen uns auf viele weitere spannende Projekte.“

Seit 1963 sind die Nürnberger Symphoniker im südlichen Kopfbau der Kongresshalle beheimatet – mit Proberäumen, Tonstudio und Konzertsaal. Damit gehören sie zu den Institutionen, die schon lange vor der offiziellen Eröffnung 2028 den Ort künstlerisch geprägt haben.

Tickets und Informationen

Alle Veranstaltungen der Konzertreihe beginnen um 20 Uhr. Tickets: 12 € (VVK zzgl. Gebühren) | 15 € (Abendkasse).

Vorverkauf: musikzentrale-nuernberg.reservix.de



Weitere Informationen:

- Programm & Hintergründe: www.musikzentrale.com/projekte/kongresshalle-nuernberg
- Transformation der Kongresshalle: www.nuernberg.de/internet/kongresshalle/ermoeglichungsraeume.html